

## A Bedeutung des Fachbereichs

3

Bedeutung des Teilbereichs Lernen und Arbeiten	3
Bedeutung des Teilbereichs ICT im Unterricht	

## B Richtziele

4

Teilbereich Lernen und Arbeiten	4
Teilbereich ICT im Unterricht	

## C Hinweise

5

Allgemeine Hinweise	5
Hinweise zum Teilbereich Lernen und Arbeiten	
Hinweise zum Teilbereich ICT im Unterricht	6
Hinweise zum Hardwarekonzept	7

## D Stufenlehrpläne

9

Teilbereich Lernen und Arbeiten	9
Teilbereich ICT im Unterricht	15

## E Verbindliche Fähigkeiten

24

Teilbereich Lernen und Arbeiten	24
Teilbereich ICT im Unterricht	30

## Bedeutung des Fachbereichs

<b>Lernkompetenz</b>	Lernen ist ein Grundbedürfnis des Menschen und eine Grundvoraussetzung für die Lebensbewältigung. Lernstrategien erleichtern das Aneignen von Wissen und Fähigkeiten.
<b>Bedeutung für den Unterricht</b>	Wesentlichster Zweck dieses Fachbereichs ist die Anleitung zu eigenständigem Lernen, zum Nachdenken über das eigene Lernen und zu selbständigem Arbeiten.
<b>Fachbereiche</b>	Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten Lerninhalte integriert in allen Fachbereichen.
<b>Arbeitstechniken</b>	Die Schülerinnen und Schüler nutzen verschiedene Hilfsmittel und Lernstrategien.
<b>Teilbereiche</b>	Fächerübergreifendes Arbeiten umfasst die Teilbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Lernen und Arbeiten</li> <li>■ ICT im Unterricht</li> </ul>

### Bedeutung des Teilbereichs Lernen und Arbeiten

<b>Lebenslanges Lernen</b>	Die Schülerinnen und Schüler werden zu lebenslangem Lernen motiviert, indem sie Methoden zum selbständigen Lernen, Lernstrategien und die Fähigkeit, sich selbst einzuschätzen, erlernen.
<b>Sich präsentieren</b>	Die persönliche Präsentation in schriftlicher und mündlicher Form hat für die schulische und berufliche Zukunft der Schülerinnen und Schüler eine zentrale Bedeutung. Der Schriftpflege ist dabei besondere Beachtung zu schenken.

### Bedeutung des Teilbereichs ICT im Unterricht

<b>Bedeutung in der Gesellschaft</b>	Der Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) hat sich zu einer Kulturtechnik entwickelt. ICT sind in allen Lebensbereichen präsent. Daraus ergeben sich Veränderungen im öffentlichen und privaten Bereich. Nicht alle Lernenden haben im gleichen Umfang Zugang zu ICT.
<b>Bedeutung für Beruf und Alltag</b>	In der Berufswelt sind Informations- und Kommunikationstechnologien alltägliche Arbeitsmittel, in der Freizeit dienen sie in verschiedenen Formen der Informationsbeschaffung und Unterhaltung. Vertrautheit im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien wird mit dem Begriff «Medienkompetenz» umschrieben. Medienkompetenz ist Voraussetzung für die Lebensbewältigung sowohl im Beruf wie auch im Alltag.
<b>Bedeutung im Unterricht</b>	Der Computer dient bei der Arbeit an Themen und in Lernsituationen als Lernwerkzeug, Informations- und Kommunikationsmedium und schafft Raum für kreatives Arbeiten. Dabei wird ein Beitrag zur ganzheitlichen Bildung geleistet, indem die technischen Möglichkeiten und Anwendungen, aber auch die gesellschaftlichen Auswirkungen aufgezeigt werden.  Die Schule verschafft allen Schülerinnen und Schülern Zugang zu Computer und Internet und leistet dadurch einen Beitrag zur Chancengleichheit.
<b>Lernbereiche</b>	«Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) im Unterricht» umfasst die Lernbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Information/Kommunikation</li> <li>■ Kreatives Arbeiten</li> <li>■ Lernen/Üben</li> <li>■ Informatik</li> </ul>

**Teilbereich Lernen und Arbeiten**

<b>Lernkompetenz erweitern</b>	Unter praxisbezogener Anleitung der Lehrperson wenden Schülerinnen und Schüler persönliche Arbeits- und Lerntechniken sowie individuelle Problemlösungsstrategien an. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Strukturen und Strategien. Sie setzen Hilfsmittel zielgerichtet und verantwortungsvoll ein.
<b>Arbeit organisieren</b>	Die Schülerinnen und Schüler entscheiden auf die jeweilige Situation bezogen, welche Arbeits- und Lerntechniken sie anwenden und in welcher Sozialform sie arbeiten.
<b>Über eigenes Lernen nachdenken</b>	Die Schülerinnen und Schüler bewerten ihre Lernfortschritte und denken über Lernwege nach.
<b>Arbeiten präsentieren</b>	Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eigene Arbeiten in unterschiedlicher Form.

**Teilbereich ICT im Unterricht**

<b>Information/ Kommunikation</b>	Die Schülerinnen und Schüler wenden Medien zur Beschaffung von Informationen und als Kommunikationsmittel für den Informationsaustausch an.
<b>Kreatives Arbeiten</b>	Die Schülerinnen und Schüler nutzen die ICT zum gemeinsamen Suchen von Lösungswegen zu verschiedenen Problemstellungen.
<b>Lernen/Üben</b>	Die Schülerinnen und Schüler setzen Medien zum selbständigen Wissenserwerb ein. Sie üben am Computer Fertigkeiten eigenverantwortlich und vertiefen Lerninhalte selbstgesteuert.
<b>Informatik</b>	Die Schülerinnen und Schüler setzen verschiedene Anwendungen des Computers zweckmäßig ein.

## Hinweise

### Allgemeine Hinweise

<b>Gliederung</b>	Der Fachbereich «Fächerübergreifendes Arbeiten» gliedert sich in die beiden Teilbereiche «Lernen und Arbeiten» und «ICT im Unterricht».
<b>Zeitgefäss</b>	Für den Fachbereich «Fächerübergreifendes Arbeiten» steht eine Jahreslektion zur Verfügung. Der Fachbereich wird im Lehrerstundenplan der Primarstufe als Zeitgefäss in Form einer Lektion aufgeführt. Die Aufteilung dieser Jahreslektion erfolgt in verschiedenen Fachbereichen. In speziellen Fällen können einzelne Lektionen auch gezielt für Inhalte dieses Fachbereichs verwendet werden. <i>In der ersten Oberstufe wird je eine Lektion als Arbeitsstunde und eine als Informatik aufgeführt.</i>

### Hinweise zum Teilbereich Lernen und Arbeiten

<b>Integration</b>	Der Teilbereich «Lernen und Arbeiten» wird in alle Fachbereiche integriert.
<b>Hilfsmittel</b>	Räume, Geräte und Medien stehen den Schülerinnen und Schülern nach Möglichkeit zur Verfügung.
<b>Lernen und Arbeiten in der Oberstufe</b>	In der ersten Oberstufe wird zusätzlich zur Integration eine Lektion als Arbeitsstunde in der Lektionentafel aufgeführt.
<b>Schrifterwerb</b>	<i>Handschrift:</i> Das Kind erlernt und entwickelt im Laufe der Schulzeit seine persönliche Handschrift. Die Entwicklung der Handschrift ist ein Prozess, dem besondere Beachtung geschenkt werden muss. Aus der Blockschrift entwickelt sich über die verbundene Schrift die persönliche Handschrift. Ziel ist eine gut lesbare und gebräuchliche Handschrift.

## Hinweise zum Teilbereich ICT im Unterricht

### Allgemeine Hinweise

Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT<sup>1</sup>) greifen immer mehr in alle Lebensbereiche unserer Gesellschaft ein. Sie bewirken Veränderungen im öffentlichen und privaten Bereich. Angesichts der gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen ist der Computer als Arbeits- und Lerninstrument in den Unterricht sämtlicher Schulstufen zu integrieren. Das heisst, ICT wird je nach Thematik in einen oder mehrere Unterrichtsbereiche eingebettet. Ausgangspunkt bilden in der Regel aktuelle Anlässe oder Themen aus dem Unterricht.

Der Teilbereich «ICT im Unterricht» basiert auf dem kantonalen Hardwarekonzept, dem pädagogischen Konzept, dem Weiterbildungskonzept sowie den Kursunterlagen zum Methodisch-didaktischen Einsatz von Computern im Unterricht.

### Planung und Gestaltung des Unterrichts

Beim raschen Wandel der Technologie sind Vorgaben von Hard- und Software jeweils nur für beschränkte Zeit gültig. Um zu erreichen, dass Kinder und Jugendliche die Mittel der ICT unabhängig von solchen speziellen Vorgaben für ihre Zwecke nutzen können, macht es wenig Sinn, die Bedienung eines bestimmten Anwenderprogramms oder Betriebssystems zu schulen. Der Erwerb spezieller Hard- und Softwarekenntnisse ist eine mögliche Stufe auf dem Weg zum Ziel und darf nicht als Ziel selbst gelten.

Die Mittel der ICT sind primär als Werkzeuge für eigene kreative Arbeiten zu nutzen. Dabei ist jeweils so viel Anwenderwissen zu erwerben, wie für die konkrete Arbeit benötigt wird. Bei der Eigentätigkeit sind der Prozess und die Reflexion ebenso wichtig wie das Produkt. Projektunterricht und erweiterte Lehr- und Lernformen sind zur Realisierung der beschriebenen Bildungsziele besonders geeignet.

### Lehrplan

Die Grobziele sind in der Regel verbindlich (fett gedruckt). Sie geben an, was das Gros der Klasse am Ende einer Stufe auf durchschnittlichem Niveau erreicht haben muss. Die Inhalte haben meist Anregungscharakter (mögliche Inhalte: normale Schrift; obligatorische Inhalte: fett gedruckt). Die Bezüge sind Anregungen zu Schul- und Lebensbezügen und unterstützen das fächerübergreifende und praxisbezogene Arbeiten.

### Entlastung anderer Fachbereiche

Die Hinweise in den Spalten «Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen» und «Fachbereiche» weisen auf mögliche Kompensationen hin. Hier werden Richtziele aufgezeigt, welche durch das Erreichen der Grobziele «ICT im Unterricht» erreicht werden können und somit eine Entlastung darstellen können.

### ICT im Kindergarten

Die Richtziele sind verbindlich. Grobziele sind als mögliche Ziele zu verstehen. Bei den Inhalten handelt es sich um Ideen und Anregungen. Beim Freispielangebot «Computer» sind immer zwei Kinder zusammen tätig. Es empfiehlt sich, das Freispielangebot «Computer» auf 20 Minuten pro Kind zu beschränken.

### Schreiben auf der Tastatur

Das Schreiben auf der Tastatur ist ein Prozess, der bereits in der Primarschule beginnt. Diesem muss bei jedem Schreiben und Arbeiten Beachtung geschenkt werden. Bereits bei der Einführung der Buchstaben in der Unterstufe soll auf eine richtige Platzierung der Finger und Hände hingewiesen werden. In Form von spielerischen Übungen wird auf das richtige Tippen der Buchstaben hingearbeitet. In der Mittelstufe bietet sich die individuelle

<sup>1</sup> ICT ist die Abkürzung von «Information and Communication Technologies». ICT umfasst alle computerbasierten Informations- und Kommunikationstechnologien. Zu den Informationstechnologien gehören beispielsweise die Computertechnologie, Computerprogramme, Programmiersprachen, Netzwerke oder Betriebssysteme.

<b>Informatik in der Oberstufe</b>	<p>Schulung mittels geeigneter Tastaturschreib-Lernprogramme im Rahmen von offenen Unterrichtsformen an. Mit solchen Programmen können alle Schülerinnen und Schüler im Laufe der Mittelstufe ihre Übungen im eigenen Tempo absolvieren und so auf ein Schreiben auf der Tastatur hinarbeiten. Damit soll verhindert werden, dass sich Gewohnheiten automatisieren, die später nur noch schwer zu korrigieren sind.</p> <p>Die «blinde» Beherrschung der Tastatur wird in der ersten Oberstufe im Rahmen des Fachs «Tastaturschreiben/Informatik» und im Wahlfachbereich erlernt.</p> <p>Im Lernbereich «Informatik» werden Grundlagen für die Informatik gelegt. Die Vertiefung findet in andern Fachbereichen statt. In der ersten Klasse der Oberstufe wird Tastaturschreiben in Einzellektionen erteilt. Für diesen Teilaspekt soll ca. <math>\frac{1}{3}</math> der zur Verfügung stehenden Zeit verwendet werden. In diesen Lektionen werden elementare Grundlagen zum Tastaturschreiben vermittelt. Ein vertiefteres Training kann im Rahmen der Wahlfächer «Angebote der Schule/Kirchen» angeboten werden.</p> <p><math>\frac{2}{3}</math> der zur Verfügung stehenden Zeit sollen für das Vermitteln der Inhalte im Lernbereich «Informatik» verwendet werden.</p> <p>Weitere Angebote wie z.B. Simulation, neue Entwicklungen in Sonderwochen, Projekten oder Kursen können im Rahmen der Wahlfächer «Angebote der Schule/Kirchen» ermöglicht werden.</p>
<b>Koordination auf der Oberstufe</b>	Die Lehrkräfte sind gemeinsam für die Erreichung der Grobziele verantwortlich. Die Spalte «Fachbereiche» weist auf den Fachbereich hin, welcher die Hauptverantwortung trägt.
<b>Gleichstellung</b>	<p>ICT gehören heute für eine grosse Mehrheit der Jugendlichen selbstverständlich zum Alltag. Es bestehen jedoch grosse Unterschiede in der Nutzung der Computer zwischen Knaben und Mädchen. Schülerinnen und Schüler erweitern im Teilbereich ICT ihr Verständnis für Technik und Technologie und gewinnen somit an Sicherheit und stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.</p> <p>Aufgabe der Volksschule ist es, den Kindern neben der Schulbildung auch die sogenannten Schlüsselqualifikationen mitzugeben. Das heisst, alle Kinder und Jugendlichen – Mädchen wie Knaben – müssen gleichermaßen lernen, mit ICT umzugehen.</p>

### Hinweise zum Hardwarekonzept

Als Grundlage zum Lehrplan «ICT im Unterricht» basiert das Hardwarekonzept des Kantons St.Gallen vom Januar 2001. Dessen Umsetzung erfolgte in den Jahren 2001 bis 2005.

<b>Kindergarten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mitbenützung der Arbeitsplätze im Schulhaus</li> <li>■ Ein Computer im Kindergarten</li> </ul>
<b>Primarschule</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ein oder mehrere Lehrerarbeitsplätze</li> <li>■ Ein Computer je Schulzimmer</li> <li>■ 8 bis 28 mobile Geräte je nach Schulgrösse → im Durchschnitt 3 Geräte pro Klasse</li> </ul>
<b>Oberstufe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ein oder mehrere Lehrerarbeitsplätze</li> <li>■ Ein vernetztes Informatikzimmer</li> <li>■ Ein Computer je Schulzimmer</li> <li>■ 2 bis 3 mobile Geräte je Klassenzimmer</li> </ul>

## Stufenlehrpläne Teilbereich Lernen und Arbeiten

### Lernkompetenz erweitern

Unter praxisbezogener Anleitung der Lehrperson wenden Schülerinnen und Schüler persönliche Arbeits- und Lerntechniken sowie individuelle Problemlösungsstrategien an. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Strukturen und Strategien. Sie setzen Hilfsmittel zielgerichtet und verantwortungsvoll ein.

#### Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Lern- und Arbeitstechniken nutzen</b>	Merkhilfen		Arbeits- und Denkweisen einüben	Mensch und Umwelt
	Sammeln und Ordnen		Sich in der Welt und Zeit orientieren	Mensch und Umwelt RZ
	Brainstorming		Mit Grössen die Umwelt erfassen	Mathematik
	Notizen schreiben Heft- und Blattgestaltung Vertiefen Vergleichen Überprüfen Überarbeiten Memorieren Fragen stellen		Schreiben erfahren	Sprachen
<b>Lesetechniken anwenden</b>	Informierendes Lesen	Bücher	Lesen und verstehen	Sprachen
	Sinnverstehendes Lesen Kritisches Lesen	Zeitschriften Lexikon Internet	Kritisch lesen	Sprachen
<b>Übungsmöglichkeiten anwenden</b>	Karteisysteme		Operationen verstehen und ausführen	Mathematik
	Lernprogramme Lernspiele		Wortschatz aufbauen	Sprachen
<b>Darstellungen interpretieren</b>	Bilder Tabellen	Bildergeschichten Zahlenstrahl	Sich am Gespräch beteiligen	Sprachen
<b>Hilfsmittel einsetzen</b>	Nachschlagewerke	Bücher, Wörterbuch, Sachlexikon Bilderlexikon Lernprogramme Suchmaschinen	Lesen und verstehen	Sprachen
	Computer Internet Tonträger Veranschaulichungen	Lernplakate	Alle Sinne gebrauchen	Musik

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Lern- und Arbeitstechniken nutzen und daraus ein persönliches Repertoire aufbauen</b>	Merkhilfen Schlüsselwörter Mind-Mapping Sammeln und Ordnen Brainstorming Notizen schreiben Heft- und Blattgestaltung Vertiefen Vergleichen Überprüfen Überarbeiten Memorieren Fragen stellen		Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Welt und Zeit orientieren Schreiben erfahren	Mensch und Umwelt Mensch und Umwelt Sprachen
<b>Lesetechniken anwenden</b>	Informierendes Lesen Sinnverstehendes Lesen Interpretierendes Lesen Kritisches Lesen  Überfliegendes Lesen	Zeitschriften, Zeitungen Gebrauchsanweisungen Bücher Lexikon Internet	Lesen und verstehen	Sprachen
<b>Übungsmöglichkeiten anwenden</b>	Karteisystem Wortkartei Lernprogramme Lernspiel	Wortschatzerweiterung	Rechtschreiben  Fertigkeiten erwerben, üben und anwenden	Sprachen  Mathematik
<b>Darstellungen interpretieren</b>	Bilder Tabellen Grafiken Karten	Bildergeschichten Zahlenstrahl  Topografische Karten	Mit Grössen die Umwelt erfahren	Mathematik
<b>Hilfsmittel kennen und diese verantwortungsbewusst und gezielt einsetzen</b>	Nachschlagewerk  Computer Internet Tonträger Veranschaulichungen	Bücher, Wörterbuch Sachlexikon Bilderlexikon Archive Lernprogramme Suchmaschinen  Lernplakate Präsentationen am Computer	Lesen und verstehen Kritisch lesen Texte verfassen	Sprachen Sprachen Sprachen



**Arbeit organisieren**

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden auf die jeweilige Situation bezogen, welche Arbeits- und Lerntechniken sie anwenden und in welcher Sozialform sie arbeiten.

**Unterstufe**

<b>Verbindliche Grobziele</b>	<b>Mögliche Inhalte</b>	<b>Mögliche Bezüge</b>	<b>Verknüpfung</b>	<b>Fachbereich</b>
<b>Eigene Arbeit aufteilen und planen</b>	Planungshilfen Pausen Arbeitsrhythmus Zeitplanung Priorisieren	Wochenplan, Aufgabenheft  Schulzeit, Freizeit Hausaufgaben, Prüfungen, Werkstatt-, Wochenplan- und Projektunterricht	Selbstkompetenz erweitern	Sprachen / Mathematik
<b>In verschiedenen Sozialformen aktiv handeln</b>	Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit		Sozialkompetenz entwickeln Gemeinschaft erfahren und erleben	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt
<b>Hausaufgaben planen und organisieren</b>	Umgang mit verschiedenen Hausaufgabenarten Selbstständigkeit Zuverlässigkeit Qualität	Tipps zur Erledigung der Hausaufgaben	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
<b>Prüfungen vorbereiten, bewältigen und nachbereiten</b>	Prüfungsvorbereitung Prüfungsangst Prüfungsverhalten Aus Prüfungsergebnissen Lehren ziehen Fehleranalyse	Fehlerkultur	Problemlösen	Mathematik
<b>Eigenen Arbeitsplatz einrichten und organisieren</b>	Arbeitsplatzgestaltung  Arbeitsbedingungen      Hilfsmittel	Arbeitsort, Arbeitsfläche Organisation Ruhe Störungen Ordnung Licht Luft	Selbstkompetenz erweitern Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Eigene Arbeit aufteilen und planen</b>	Planungshilfen Pausen Arbeitsrhythmus Zeitplanung Priorisieren	Wochenplan, Aufgabenheft, Agenda Schulzeit, Freizeit Hausaufgaben, Prüfungen, Werkstatt-, Wochenplan- und Projektunterricht	Selbstkompetenz erweitern	Sprachen / Mathematik
<b>In verschiedenen Sozialformen aktiv handeln</b>	Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit		Sozialkompetenz entwickeln Gemeinschaft erfahren und erleben	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt
<b>Hausaufgaben planen und organisieren</b>	Umgang mit verschiedenen Hausaufgabenarten Selbstständigkeit Zuverlässigkeit Qualität	Tipps zur Erledigung der Hausaufgaben	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
<b>Prüfungen vorbereiten, bewältigen und nachbereiten</b>	Prüfungsvorbereitung Prüfungsangst Prüfungsverhalten Aus Prüfungsergebnissen Lehren ziehen Fehleranalyse	Fehlerkultur	Problemlösen	Mathematik
<b>Eigenen Arbeitsplatz einrichten und organisieren</b>	Arbeitsplatzgestaltung Arbeitsbedingungen Hilfsmittel	Arbeitsort, Arbeitsfläche Organisation Ruhe Störungen Ordnung Licht Luft	Selbstkompetenz erweitern Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt

**Über eigenes Lernen nachdenken**

Die Schülerinnen und Schüler bewerten ihre Lernfortschritte und denken über Lernwege nach.

**Unterstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Eigene Lernwege erkennen</b>	Lernstrategien Lerntempo/-rhythmus Motivationshilfen		Problemlösen	Mathematik
<b>Eigenes Lernen einschätzen</b>	Selbsteinschätzung  Reflexion und Lehren ziehen	Fragebogen Fremdeinschätzung Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lernstrategien und Arbeitstechniken anpassen		

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Eigene Lernwege und Lerngewohnheiten erkennen und persönliche Folgerungen ziehen</b>	Lernstrategien Lerntempo/-rhythmus Lernblockaden Lernschwierigkeiten Selbstkontrolle Motivationshilfen Lernheft Lernvertrag Portfolio, Lernbiografie		Sprache erproben  Erkenntnisse gewinnen, Vorstellungen entwickeln	Sprache  Mathematik
<b>Eigenes Lernen einschätzen</b>	Selbsteinschätzung  Reflexion und Lehren ziehen	Fragebogen Fremdeinschätzung Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lernstrategien und Arbeitstechniken anpassen	Berufswahlkompetenz anstreben	Mensch und Umwelt

**Arbeiten präsentieren**

Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eigene Arbeiten in unterschiedlicher Form.

**Unterstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Schrift erwerben</b>	Blockschrift Verbundschrift Bewegungsabläufe	Heftführung Arbeitsblattgestaltung	Kreatives Schreiben Leserlich schreiben und übersichtlich gestalten	Sprachen Sprachen
	Schreiben auf der Tastatur		Eingabegeräte bedienen	ICT
<b>Informationen, Erfahrungen und Erarbeitetes präsentieren</b>	Arbeitsblatt Kurzvortrag Sprech-, Mimentheater Rollenspiel Hörspiel Plakat Ausstellung		Situationsangemessen vortragen Verständlich sprechen Gesprächsregeln einhalten	Sprachen Sprachen Sprachen
	<b>Präsentationstechniken aneignen und anwenden</b>	Vortragsregeln Inhalte veranschaulichen Wirksame Darbietungs- formen	Plakat Ausstellung Ton und Bilddokument	Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten Mittel einsetzen Sich mit dem Computer kreativ ausdrücken

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
<b>Schrift erwerben</b>	Verbundschrift Handschrift	Heftführung Arbeitsblattgestaltung	Kreatives Schreiben Leserlich schreiben und übersichtlich gestalten	Sprachen Sprachen
	Schreiben auf der Tastatur	Tastaturschreib- Lernprogramm	Eingabegeräte bedienen	ICT
<b>Informationen, Erfahrungen und Erarbeitetes präsentieren</b>	Arbeitsblatt Vortrag Sprech-, Mimentheater Rollenspiel Hörspiel Plakat Grafiken Präsentationsprogramm Ausstellung Fotografien Interview		Situationsangemessen vortragen Verständlich sprechen Gesprächsregeln einhalten ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten nutzen	Sprachen Sprachen Sprachen ICT
	<b>Präsentationstechniken aneignen und anwenden</b>	Vortragsregeln Inhalte veranschaulichen Wirksame Darbietungs- formen	Plakat Präsentationsprogramm Homepage Ausstellung Folien Ton und Bilddokument	Gesprächsregeln einhalten Mittel einsetzen Instrumente einsetzen Mit Grössen die Umwelt erfassen Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten

## Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich ICT im Unterricht

### Information/Kommunikation

Die Schülerinnen und Schüler wenden Medien zur Beschaffung von Informationen und als Kommunikationsmittel für den Informationsaustausch an.

#### Kindergarten

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Erfahrungen mit Medien austauschen	Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb des Kindergartens	Kindersendungen im Radio und TV, Kassetten, CD, Videos, DVD	Bewusst mit Massenmedien umgehen	Mensch und Umwelt
		Erzählungen Medienerlebnisse	Eigene Gefühle, Empfindungen und Bedürfnisse erkennen und äussern	Mensch und Umwelt
		Zeit für Erlebnisberichte der Kinder	Aufmerksam zuhören und verstehen wollen	Sprache

#### Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>Informationsquellen aufzählen</b>	Bücher, Zeitschriften, TV, Radio, Internet		Wortschatz aufbauen	Sprachen
<b>Medien zur Informationsbeschaffung und zum Informationsaustausch nutzen</b>	Schriftliche und mündliche Mitteilungen mit verschiedenen Medien	Lexikon	Lesen und verstehen	Sprachen
		Suchmaschinen, Kinderlinks	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
<b>Erfahrungen mit Medien austauschen</b>	Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb der Schule	Schule und Freizeit	Sich am Gespräch beteiligen	Sprachen
		Wahrheitsgehalt Lebensqualität	Zuhören und reagieren Gesund leben	Sprachen Mensch und Umwelt

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>Informations- und Kommunikationsmedien vergleichen</b>	Internet, Handy, TV, Radio, Printmedien	Medienerziehung: Nachrichten, Diskussionsrunden, Reden Werbung	Wortschatz aufbauen	Sprachen
<b>Medien zur Informationsbeschaffung nutzen</b>	Onlineangebote (Telefonbuch, Fahrpläne, Wetter...)	Lexikon Suchmaschinen	Sich in der Welt orientieren Lesen und verstehen Kritisch lesen Kulturen begegnen	Mensch und Umwelt/RuZ Sprachen Gestaltung
		Klassenlager, Schulreisen, Exkursionen	Zuhören und reagieren	Sprachen
		Gemeindeentwicklung Statistiken	Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Mathematik
<b>Medien zum Informationsaustausch nutzen</b>	Mündliche und schriftliche Mitteilungen  E-Mail	Schreibpartnerschaft Lerntagebuch Klassenkorrespondenz Interkulturelle Verständigung	Gemeinschaft erfahren und erleben  Sich am Gespräch beteiligen	Mensch und Umwelt Sprachen
		Briefwechsel	Schreiben erfahren	Sprachen
<b>Nutzen und Gefahren der ICT erkennen und daraus persönliche Schlüsse ziehen</b>	<b>Sicherheit, Copyright,</b> Privatsphäre, Netiquette, Upload, Vereinbarung, Inhalte, Schund	Wahrheitsgehalt Sicherheit (Passwörter, Datensicherung) Netzwerk Datenschutz Datenmissbrauch	Kritisch lesen und handeln	Sprachen
		Schule, Freizeit Suchtmittel Lebensqualität	Gemeinschaft erfahren und leben Gesund leben	Mensch und Umwelt
			Körper erfahren, wahrnehmen und sich ausdrücken	Sport

**Oberstufe**

<b>Verbindliche Grobziele</b>	<b>Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte</b>	<b>Mögliche Bezüge</b>	<b>Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen</b>	<b>Fachbereich</b>
<b>Verschiedene Informations- und Kommunikationsmittel kennen und unterscheiden</b>	<b>Traditionelle und elektronische Informationsquellen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bibliothek</li> <li>▶ Internet</li> <li>▶ Lexika</li> </ul> <b>Kommunikationsmittel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ E-Mail</li> <li>▶ Telefon/SMS</li> <li>▶ Chat</li> <li>▶ Newsgroups</li> <li>▶ Foren</li> </ul>		Wortschatz aufbauen Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Zeit orientieren Sich in der Welt orientieren Bedeutung der Technik erkennen Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Sprachen MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht) MU (RZ) MU (RZ) MNU Mathematik
<b>Medien zur Informationsbeschaffung und zum Informationsaustausch nutzen</b>	<b>Suchstrategien Suchmaschinen</b>  <b>E-Mail</b> Onlinehilfen Bildungsserver	Vorträge Projekte  Briefwechsel Problemlösungen Statistiken Educanet2	Sich in der Welt orientieren Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Hilfsmittel einsetzen Kulturen begegnen Schreiben erfahren Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	MU (RZ) MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht)  Arbeitsstunde Gestaltung und Musik Sprachen Mathematik
<b>Informationsangebote und deren Inhalte kritisch vergleichen und beurteilen</b>	Herkunft Zuverlässigkeit Glaubwürdigkeit Relevanz	Webseiten	Kritisch lesen Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Zeit orientieren Bedeutung der Technik erkennen Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Sprachen MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht)  MU (RZ) MNU Mathematik
<b>Umgang mit Kommunikationsmitteln kritisch beurteilen</b>	Gesundheitsaspekte Abhängigkeit/Freiheit Konsumverhalten Rollenverhalten	Lebensqualität  Suchtmittel Gruppendruck	Den menschlichen Körper kennen Gesund leben Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben	MU (NT)  MU (IG) MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht)
<b>Daten als schützenswertes Gut erkennen und eigenes Verhalten im Umgang mit Daten überprüfen</b>	<b>Urheberrecht</b> Umgang mit Zitaten Datensammlungen Datenhandel Datenspuren  <b>Datenschutz</b> Netiquette	Staatskunde  Recht	Sich mit aktuellen Fragen in der Zeit auseinandersetzen Wertvorstellungen klären Handlungsabsichten umsetzen Gemeinschaft erfahren und leben Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen Lern- und Leistungsmöglichkeiten ausschöpfen	MU (RZ)  MU MU MU (IG) Mathematik Sport

**Kreatives Arbeiten**

Die Schülerinnen und Schüler nutzen die ICT kreativ für die Gestaltung und Präsentation von eigenen Arbeiten.  
 Sie nutzen die ICT zum gemeinsamen Suchen von Lösungswegen zu verschiedenen Problemstellungen.

**Kindergarten**

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Mit dem Computer gestalterisch experimentieren	Formen, Farben und Töne	Selbstgestalten Freies Experimentieren mit Buchstaben Bewusstes Wählen von Material und Werkzeug Begegnungen mit verschiedenen Formen	Ausdrucks- und Gestaltungsmittel anwenden	Gestaltung
		Spiele zum Hinhören  Geräusch- und Klangabfolgen, Klangspaziergänge Gegensätze wie: laut – leise, schnell – langsam, kurz – lang, hoch – tief, abwärts – aufwärts	Bewusst auf Geräusche und Klänge hören	Musik

**Unterstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>Sich mit dem Computer kreativ ausdrücken</b>	Schreibarbeiten, Bilder, Plakate, Klänge	Selbst schreiben und gestalten	Lesen und gestalten	Sprachen
		Bildergeschichten	Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten	
		Farben und Formen	Elemente der Gestaltung kennen	Gestaltung

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten nutzen</b>	Schreibarbeiten, gestalterische Produkte, Präsentationen  Offene Aufgaben	Selbst schreiben und gestalten Vorträge	Kreatives Schreiben	Sprachen
		Schülerzeitung Hypertext	Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten	Gestaltung
		Schreibspiele, Unterhaltungsspiele	Mittel einsetzen	Gestaltung
<b>Eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut erkennen</b>	Reflexion	Copyright	Sich mit verschiedenen Werken auseinandersetzen	Gestaltung



**Oberstufe**

<b>Verbindliche Grobziele</b>	<b>Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte</b>	<b>Mögliche Bezüge</b>	<b>Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen</b>	<b>Fachbereich</b>
<b>ICT als kreatives Mittel zur Lösung von Aufgaben und zum Schaffen von Produkten einsetzen</b>	Präsentationen Webseiten Layout, Typografie Bildgestaltung Audio- und Videogestaltung Kombination verschiedener Medien (Text, Bild, Ton, Video)  Offene Aufgaben	Vorträge, Schülerzeitung, Broschüre, Flyer, Plakate, Visitenkarte, Fotostory, Hypertext, Film	Kreatives Schreiben Ideen entwickeln, umsetzen und auswerten Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben	Sprachen Gestaltung und Musik (BG)  MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht)
			Tiere und Pflanzen in den Lebensräumen erkunden Hilfsmittel einsetzen	MU (NT)  Arbeitsstunde
		Denksportaufgaben	Operationen verstehen und ausführen	Mathematik
		Komposition Problemstellungen	Wahrnehmung verfeinern Sich in der Zeit orientieren	Musik MU (RZ)
<b>Eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut erkennen und eigenes Verhalten im Umgang mit Werken überprüfen</b>	Gesetzliche Bestimmungen (Urheberrecht, Privatsphäre, Up- und Download) Manipulation (Text, Bild, Ton, Video) Werkbetrachtung Reflexion Arbeitsorganisation	Recht	Gemeinschaft erfahren und leben Wertvorstellungen klären Handlungsabsichten umsetzen	MU (IG)  MU MU
			Sich mit verschiedenen Werken auseinandersetzen Bedeutung der Technik erkennen	Gestaltung und Musik MNU

**Lernen/Üben**

Die Schülerinnen und Schüler setzen Medien zum selbstständigen Wissenserwerb ein. Sie üben am Computer Fertigkeiten eigenverantwortlich und vertiefen Lerninhalte selbstgesteuert.

**Kindergarten**

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Mit dem Computer spielerisch umgehen	Spielwelten, Lernspiele	Spielen mit Vorlagen und Plänen Bildergeschichten ordnen und nacherzählen Zuordnung, Paar- und Mengenbildung nach verschiedenen Kriterien wie Farbe, Form und Beschaffenheit	Sprache in Bildern und Symbolen erkennen und ausdrücken  Mit Mengen umgehen	Sprache  Mathematisches Tun

**Unterstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen</b>	Lernwelten, Unterrichtssoftware, Hypertexte	Lernhilfe Lernstrategien Denksport Mengen	Lesen und verstehen  Problemlösen Zahlvorstellung entwickeln	Sprachen  Mathematik Mathematik
<b>Kulturtechniken trainieren</b>	Textproduktion, Textverständnis, Wortschatztraining, Rechenverfahren, Hörverständnis, Aussprachetraining	Tastatur kennen lernen Buchstaben auf der Tastatur finden  Grundoperationen  Tonspuren	Sprache anwenden  Operationen verstehen und ausführen Musikalische Eindrücke unterscheiden	Sprachen  Mathematik Musik
<b>Lerninhalte vertiefen</b>	Themen, Wissensbereiche			

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen</b>	Unterrichtssoftware, Lernwelten, Hypertexte, Onlineangebote	Lernhilfe	Lesen und verstehen Problemlösen	Sprachen Mathematik
<b>Kulturtechniken trainieren</b>	Textproduktion, Textverständnis, Wortschatztraining, Hörverständnis, Aussprachetraining, Rechenverfahren	Schreiben auf der Tastatur Grundoperationen	Sprache anwenden Erkenntnisse/Vorstellungen Fertigkeiten Operationen verstehen und ausführen Musikalische Eindrücke unterscheiden	Sprachen Mathematik Musik
<b>Lerninhalte vertiefen</b>	Themen, Wissensbereiche			

**Oberstufe**

<b>Verbindliche Grobziele</b>	<b>Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte</b>	<b>Mögliche Bezüge</b>	<b>Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen</b>	<b>Fachbereich</b>
<b>Lernprogramme als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen</b>	Unterrichtssoftware: ▶ Übungsprogramme ▶ Tutorielle Programme ▶ Simulationen ▶ Lernumgebungen ▶ Multimediale Lexika ▶ Onlineangebote		Wortschatz aufbauen Rechtschreiben Hilfsmittel einsetzen Sich in der Welt orientieren Naturgesetze und technische Umsetzung erforschen Operationen verstehen und ausführen	Sprachen  Arbeitsstunde MU (RZ) MU (NT)  Mathematik
<b>Kulturtechniken trainieren</b>	Textproduktion, Textverständnis, Hörverständnis, Wortschatztraining, Aussprachetraining, Rechenverfahren	Sprachprogramme Rechtschreibprogramme Mindmap  Briefwechsel, Klassenkontakte  Mathematikprogramme Zahlenrätsel Knobelaufgaben Formel umformen	Wortschatz erweitern An Texten arbeiten Arbeits- und Denkweisen einüben Texte verfassen Hilfsmittel einsetzen Zahlvorstellungen entwickeln Mit Grössen die Umwelt erfassen	Sprachen  Mensch und Umwelt  Sprachen Arbeitsstunde Mathematik
<b>Lerninhalte vertiefen</b>	Themen, Wissensbereiche	Prüfungsvorbereitung Projektarbeiten	Operationen verstehen und ausführen Sich in der Welt orientieren Sich in der Zeit orientieren	Mathematik  MU (RZ) MU (RZ)
<b>Verschiedene Möglichkeiten des computerunterstützten Lernens bewerten</b>	Lernerfolg Lernspass Benutzerfreundlichkeit	Verschiedene Lernprogramme vergleichen Herkömmliche und computerunterstützte Lernwege vergleichen und kritisch beurteilen	Lernkompetenz erweitern Hilfsmittel einsetzen Über eigenes Lernen nachdenken Operationen verstehen und ausführen	MU (NT) Arbeitsstunde Sprachen  Mathematik

**Informatik**

Die Schülerinnen und Schüler setzen verschiedene Anwendungen des Computers zweckmässig ein.

**Kindergarten**

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Bedienungselemente spielerisch und zum freien Experimentieren nutzen	Maus und Tastatur	Einsatz verschiedener Apparate Bedienung von Geräten, Experimentieren mit der Tastatur	Sich mit der Natur und Technik auseinandersetzen	Mensch und Umwelt
		Oberbegriffe Synonyme	Den aktiven und passiven Wortschatz erweitern	Sprache

**Unterstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>Wortschatz (Glossar) im Zusammenhang mit neuen Medien verwenden</b>	Gerätebezeichnungen, Tätigkeiten		Wortschatz aufbauen	Sprachen
<b>Computer bedienen</b>	<b>Ein- und ausschalten, starten und beenden, drucken</b>	Umgang mit Geräten		
<b>Eingabegeräte bedienen</b>	Tastatur, Maus	Ergonomie Buchstaben auf der Tastatur finden		

**Mittelstufe**

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte <b>Verbindliche Inhalte</b>	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
<b>Computer bedienen</b>	<b>Ein- und ausschalten, starten und beenden, drucken</b> verwalten	Umgang mit Geräten	Grundlagen und Kenntnisse anwenden	Gestaltung
<b>Wortschatz (Glossar) im Zusammenhang mit neuen Medien verwenden</b>	Gerätebezeichnungen, Internetbegriffe, Tätigkeiten		Wortschatz aufbauen	Sprachen
<b>Programme in Situationen anwenden</b>	Adäquate Anwenderprogramme	Textverarbeitung		
<b>Eingabegeräte bedienen</b>	Tastatur, Maus	Ergonomie Schreiben auf der Tastatur		

**Oberstufe**

<b>Verbindliche Grobziele</b>	<b>Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte</b>	<b>Mögliche Bezüge</b>	<b>Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen</b>	<b>Fachbereich</b>
<b>Computer und Peripherie bedienen</b>	<b>Drucken, speichern, verwalten</b> , scannen			
<b>Multimedialgeräte bedienen</b>	Digitalkamera, Digitalvideo, Audiogeräte, Beamer			
<b>Standardsoftware anwenden</b>	<b>Textverarbeitung</b>  <b>Tabellenkalkulation</b> Bildbearbeitung Zeichnungsprogramm Präsentationsprogramm Datenbank	Dokumente erstellen, formatieren, speichern Einbinden von Grafik, Bild und Ton  Formeleingabe Bilder einlesen, gezielt bearbeiten  Erstellen von Diagrammen		
<b>Nutzen und Gefahren der ICT erkennen und daraus persönliche Schlüsse ziehen</b>	Sicherheit (Passwörter, Virenschutz, Firewall, Datensicherung)  Netzwerk  Bildmanipulation Datenschutz  Datenmissbrauch	Kreditkarten, Bancomat, Download, E-Mail  Öffentliche und private Netze, Schulnetzwerk, Einkaufen, Reisen buchen, Informationsflut, Information auswählen  Einwohnerkontrolle, Schülerdaten, Fichen, Adresshandel, Gläserner Mensch		
<b>Auf der Tastatur schreiben</b>	<b>Zehnfingersystem</b> Ergonomie Rhythmisches Schreiben			

## Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich Lernen und Arbeiten

### Lernkompetenz erweitern

#### Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Lern- und Arbeitstechniken zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Informationen über verschiedene Quellen aufnehmen</li>   <li>– Informationen verarbeiten und festhalten</li>   <li>– Wissen festigen</li> </ul>	<p>Fragen stellen                      Realbegegnungen, Texte, Bilder, Filme, Hörtexte, Ausstellungen                      Beobachten, skizzieren, notieren                      Texte und Darstellungen lesen                      Sammeln, ordnen                      Experimentieren</p> <p>Berichten, darstellen und besprechen</p> <p>Merktechniken: Merksätze, Eselsbrücken, Merkhilfen, Notizen                      Übungstechniken: Einander abfragen, Auswendig aufschreiben                      Wiederholen                      Darstellungstechniken: Heft- und Blattgestaltung</p>
Hilfsmittel einzusetzen.	– Einsatz von Hilfsmitteln besprechen	<p>Nachschlagewerke                      Wortkartei, Lernkartei, Lernplakate                      Tabellen                      Computer, Lernprogramme, Internet                      Tonträger                      Lösungsschlüssel                      Lernspiele                      Lebenslauf</p>

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

**Mittel und Wege**

**Beispiele**

**Lern- und Arbeitstechniken zu nutzen und daraus ein persönliches Repertoire aufzubauen.**

– **Grundvoraussetzungen für das Lernen thematisieren**

Neugier, Interesse, Lernbereitschaft, Leistungswille  
Fragen stellen

– **Informationen über verschiedene Quellen aufnehmen**

Realbegegnungen, Texte, Bilder, Filme, Hörtexte, Ausstellungen  
Beobachten, skizzieren, notieren  
Texte und Darstellungen lesen  
Sammeln, ordnen  
Experimentieren

– **Informationen verarbeiten und festhalten**

Berichten, darstellen, besprechen und interpretieren

– **Wissen festigen**

Merktechniken: Merksätze, Eselsbrücken, Merkhilfen, Notizen, Mindmap  
Übungstechniken: Einander abfragen, Auswendig aufschreiben  
Wiederholen  
Darstellungstechniken: Heft- und Blattgestaltung

– **Lern- und Arbeitstechniken reflektieren**

Lerntagebuch

**Lesetechniken anzuwenden.**

– **Leseverfahren aufzeigen**

Fünfschrittmethod

**Hilfsmittel gezielt und verantwortungsbewusst einzusetzen.**

– **Hilfsmittel einsetzen und bewerten**

Wörterbuch, Sachlexikon, Bilderlexikon, Archive  
Wortkartei, Lernkartei, Lernplakate  
Tabellen  
ICT: Computer, Lernprogramme, Internet, Suchmaschinen, Tonträger  
Lösungsschlüssel  
Lernspiele

**Arbeit organisieren**

**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
die eigene Arbeit aufzuteilen und zu planen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Planungshilfen präsentieren, ausprobieren, besprechen</li> <li>– Hausaufgaben planen und besprechen</li> <li>– Ergebnisse bewerten</li> </ul>	<p>Erinnerungshilfen, Hausaufgabenheft Zeitplanung, Arbeitsphasen, Pausen</p> <p>Hausaufgaben, Freizeit, Arbeitsplan</p> <p>Qualität, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit</p>
in verschiedenen Sozialformen aktiv zu handeln.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeit in verschiedenen Sozialformen</li> </ul>	<p>Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit</p>
Prüfungen vorzubereiten, zu bewältigen und nachzubereiten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Transparente Prüfungsanforderungen</li> <li>– Abschätzen: Was kann ich? Was kann ich noch nicht?</li> <li>– Ängste abbauen</li> <li>– Prüfungen nachbesprechen</li> </ul>	<p>Musterprüfung, Fragekatalog</p> <p>Entspannungsübungen</p>
den eigenen Arbeitsplatz einzurichten und zu organisieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anforderungen an den eigenen Arbeitsplatz besprechen</li> </ul>	<p>Arbeitsort, Arbeitsfläche, Arbeitsmaterial, Ordnung Ruhe, Störungen, Licht, Luft</p>



**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

**Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,**

**Mittel und Wege**

**Beispiele**

**die eigene Arbeit aufzuteilen und zu planen.**

– **Planungshilfen präsentieren, ausprobieren, besprechen**

Erinnerungshilfen,  
Hausaufgabenheft, Agenda  
Zeitplanung, Arbeitsphasen, Pausen

– **Hausaufgaben planen und besprechen**

Hausaufgaben, Freizeit, Arbeitsplan

– **Prioritäten, Zwischenziele, Abläufe festlegen**

Projekte, Vorhaben, Portfolioarbeit  
Prüfungen

– **Ergebnisse bewerten**

Qualität  
Selbstständigkeit  
Zuverlässigkeit

**in verschiedenen Sozialformen aktiv zu handeln.**

– **Arbeit in verschiedenen Sozialformen**

Einzelarbeit, Partnerarbeit,  
Gruppenarbeit  
Lernpartnerschaft  
Lern- oder Problemlösekonferenz

**Prüfungen vorzubereiten, zu bewältigen und nachzubereiten.**

– **Transparente Prüfungsanforderungen**

Musterprüfung, Fragekatalog  
eigene Prüfungsfragen  
«Spickzettel»

– **Abschätzen: Was kann ich? Was kann ich noch nicht?**

– **Prüfungen nachbesprechen und Rückschlüsse auf das eigene Lernen ziehen**

– **Strategien zum Angstabbau austauschen und einüben**

Sich entspannen, mit jemandem darüber sprechen, positiv denken

**den eigenen Arbeitsplatz einzurichten und zu organisieren.**

– **Den eigenen Arbeitsplatz auf seine Tauglichkeit überprüfen**

Arbeitsort, Arbeitsfläche,  
Arbeitsmaterial, Ordnung  
Ruhe, Störungen, Licht, Luft

**Über eigenes Lernen nachdenken**

**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
über ihr Lernen nachzudenken und zu reden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernverhalten besprechen</li> <li>- Reflexionsfragen beantworten</li> <li>- Wahrnehmungs- und Lernkanäle bewusst machen</li> </ul>	<p>Lernerfolge/Misserfolge</p> <p>Umgang mit Erfolg und Misserfolg Arbeitsweisen vergleichen</p> <p>Lernen durch Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Schmecken, Handeln Informationsgewinn durch Sehen, Lesen, Reden, Hören</p>

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
eigene Lernwege und Lerngewohnheiten zu erkennen und persönliche Folgerungen zu ziehen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lern- und Arbeitsstrategien ausprobieren und besprechen</li> <li>- Über Lernschwierigkeiten reden, Probleme formulieren</li> <li>- Wahrnehmungs- und Lernkanäle bezeichnen und beurteilen</li> </ul>	<p>Lernheft Lernvertrag Lernbiografie Motivationshilfen</p> <p>Lernblockaden Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lerntempo/-rhythmus</p> <p>Lernen durch Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Schmecken, Handeln Informationsgewinn durch Sehen, Lesen, Reden, Hören</p>

**Arbeiten präsentieren****Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

zu schreiben.

**Mittel und Wege**

- Buchstabenformen und Bewegungsabläufe der Blockschrift und der Verbundschrift
- Schreiben auf der Tastatur

**Beispiele**

Heftführung  
Arbeitsblattgestaltung

Erarbeitetes zu präsentieren und über Erfahrungen zu berichten.

- Texte mit Bildern und Zeichnungen veranschaulichen
- Vortragsregeln erarbeiten

Arbeitsblatt, Plakat

Darbietungen: Kurzvortrag, Sprech-, Mimentheater, Rollenspiel, Hörspiel, Musical, Ausstellung

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

geläufig und lesbar zu schreiben.

**Mittel und Wege**

- Richtalphabet für Verbundschrift
- Schriftpflege
- Schreiben auf der Tastatur

**Beispiele**

Persönliche Handschrift

Heftführung  
Blattgestaltung

Tastaturschreib-Lernprogramm

Erarbeitetes zu präsentieren und über Erfahrungen zu berichten.

- Präsentationstechniken und Gestaltungsmittel anwenden
- Vortragsregeln beachten
- Kriterien für Darstellungen beachten

Arbeitsblatt, Plakat, Grafiken, Mindmap

Vortrag

Sprech-, Mimentheater, Rollenspiel, Interview, Hörspiel, Musical, Ausstellung  
Präsentationsprogramme  
Klassenseite im Internet

## Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich ICT im Unterricht

### Information Kommunikation

#### Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Informationsquellen zu benennen und zu nutzen.	– Informationen beschaffen und austauschen	Bücher, Zeitschriften, TV, Radio, Internet, CD-Rom, DVD, Mitteilungen, Lexikon, Sachbücher, Heftli, Kindersendungen, Suchmaschinen
Medienerfahrungen auszutauschen.	– Persönliche Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb der Schule	Briefkasten, Plakat, Brief, E-Mail

#### Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Informations- und Kommunikationsmedien zu nutzen und zu vergleichen.	– Verschiedene Medien einsetzen  – Informationen beschaffen und austauschen	Bücher, Zeitschriften, Plakat, Brief, TV, Radio, Computer, Internet, Handy, Daten- und Tonträger
Nutzen und Gefahren der ICT zu erkennen und persönliche Schlüsse zu ziehen.	– Regeln im Umgang mit ICT-Medien	Sicherheit, Copyright, Privatsphäre, Netiquette, Upload, Download Vereinbarung, Wahrheitsgehalt, Datenschutz, Lebensqualität

**Kreatives Arbeiten****Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

**Mittel und Wege**

**Beispiele**

sich mit dem Computer kreativ auszudrücken.

– **Arbeiten gestalten**

Schreivarbeiten, Bilder, Bildergeschichten, Plakate, Klänge

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

**Mittel und Wege**

**Beispiele**

ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten zu nutzen.

– **Arbeiten gestalten**

Texte, Schülerzeitung, Lesespuren, Bilder, Plakate, Präsentationen, Spiele, Klänge

eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut zu erkennen.

– **Umgang mit Werken reflektieren: Einmaligkeit einer Idee, Bewahrung der Originalität**

Urheberrecht, Wertschätzung

**Lernen/Üben**

**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeit mit Standardprogrammen und Unterrichtssoftware</li> <li>– Lerninhalte vertiefen</li> </ul>	Schreiben Spielgeschichten Lernprogramme Lesespuren
Kulturtechniken mit Hilfe von ICT zu trainieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Textproduktion</li> <li>– Textverständnis</li> <li>– Hörverständnis</li> <li>– Phonetik</li> <li>– Mathematische Fertigkeiten</li> </ul>	Geschichten schreiben Wortschatz Hörspiele, Berichte Fremdsprache Grundoperationen

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeit mit Standardprogrammen und Unterrichtssoftware</li> <li>– Lerninhalte vertiefen</li> </ul>	Schreiben Lernprogramme Lesespuren Internetrecherche
Kulturtechniken mit Hilfe von ICT zu trainieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Textproduktion</li> <li>– Textverständnis</li> <li>– Hörverständnis</li> <li>– Phonetik</li> <li>– Rechenverfahren, Problemlösen</li> </ul>	Texte verfassen Wortschatz einprägen Hörspiele, Reportagen Fremdsprachen Grundoperationen, Sachrechnen

**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
den Wortschatz im Zusammenhang mit neuen Medien zu verwenden.	– Geräte, Hilfsmittel und Tätigkeiten benennen	Desktop, Laptop, Drucker Maus, Tastatur, CD-Rom, Memorystick
den Computer zu bedienen.	– Ein- und ausschalten, starten, beenden, drucken	Speichern, öffnen, beenden, drucken
Eingabegeräte zu bedienen.	– Maus führen – Schreiben auf der Tastatur	

**Fähigkeiten Ende 6. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
den Wortschatz im Zusammenhang mit neuen Medien zu verwenden.	– Geräte, Hilfsmittel und Tätigkeiten benennen	Desktop, Laptop, Drucker, Beamer, Scanner Maus, Tastatur, CD-Rom, DVD, Memorystick
den Computer zu bedienen.	– Ein- und ausschalten, starten, beenden, drucken, speichern	Speichern, öffnen, beenden, drucken, mailen, chatten, scannen
Programme angepasst an Situationen zu verwenden.	– Standardprogramme	Textverarbeitung Tabellenkalkulation Präsentationen
Eingabegeräte zu bedienen.	– Schreiben auf der Tastatur	Tastaturschreib-Lernprogramm